Stadt
Schwentinental

Der Bürgermeister

Beschlussvorlage Nr.:	**203 / 2026**	**Datum:**	**23.09.2026**
Beratungsart:	**☒ öffentlich**	**☐ nicht öffentlich**	

Beratungsfolge			
Nr.		**Stadtvertretung / Fachausschuss**	**Sitzungstag**
1		**Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur**	
2		**Bildungsausschuss**	
3	**x**	**Ausschuss für Umwelt und Verkehr**	**05.10.2026**
4	**x**	**Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen**	**28.09.2026**
5		**Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, öffentliche Sicherheit und Digitalisierung**	
6	**x**	**Hauptausschuss**	**26.10.2026**
7	**x**	**Stadtvertretung**	**12.11.2026**

	nachrichtlich: Junger Rat

Schluss- und Mitzeichnungen			
gez. Th. Haß	gez. Hansen	gez. Conrad	gez. Bickel
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1. TOP: Herstellung einer Trinkwasserversorgung im Schwentinepark

2. Sachverhalt und Problemdarstellung:

Die Trinkwasserversorgung der im städtischen Tiergehege gehaltenen Tiere erfolgt derzeit überwiegend **mobil**. Das benötigte Trinkwasser muss hierzu regelmäßig mit geeigneten Behältern bzw. mobilen Versorgungseinrichtungen zu den einzelnen Tierbereichen transportiert und dort bereitgestellt werden.

Diese Art der Versorgung ist mit einem erheblichen **zeitlichen und personellen Aufwand** verbunden. Insbesondere aufgrund der Größe des Tiergeheges und der Vielzahl der zu versorgenden Tierbereiche entstehen täglich wiederkehrende Transport- und Befüllvorgänge.

Neben dem eigentlichen Transport des Wassers sind die Trinkgefäße regelmäßig zu kontrollieren, reinigen, nachzufüllen und zu den jeweiligen Tierbereichen zu verbringen. Bei

erhöhtem Wasserbedarf, insbesondere während warmer Witterungsperioden, steigt der erforderliche Arbeitsaufwand zusätzlich an.

Die derzeitige mobile Versorgung bindet dadurch regelmäßig Personal, das für andere notwendige Aufgaben im Tiergehege, insbesondere die Tierpflege, die Unterhaltung der Anlagen und die Pflege der Außenbereiche, nicht zur Verfügung steht.

Um eine geeignete und wirtschaftliche Lösung zu finden, wurden bereits Gespräche mit Fachfirmen und den Stadtwerken Schwentinental geführt. Hieraus haben sich folgende Varianten ergeben:

3. Lösungsvorschlag*:*

Variante 1 Ringleitung mit Brunnen:

Bei der Versorgung der Tiere mit Trinkwasser aus dem Ortsnetz ist zu beachten, dass eine Systemtrennung erfolgt, da durch Rückschlag verunreinigtes Wasser aus den Tränken in das Versorgungsnetz der Stadt gelangen kann. Aus diesem Grund wurde die Variante der Schaffung einer eigenen Wasserversorgung untersucht.
Hierfür wäre ein Brunnen mit einem Rohrnetz von ca. 2.000 m Länge und 16 Tränken (Zapfstellen) erforderlich. Diese Kosten werden derzeit auf ca. 100.000 € geschätzt.

Variante 2 Anbindung an das vorhandene Leitungsnetz:

Wie bei der vorangegangenen Variante muss auch bei dieser Variante gewährleistet sein, das kein verunreinigtes Wasser aus den Tränken durch einen Rückfluss infolge Unterdrucks in das Wasserversorgungsnetz der Stadt gelangen kann. Hierzu gibt es techn. Bauteile wie Rückflussverhinderer, die dies unterbinden. Des Weiteren sind die DVGW Vorschriften zu beachten.
Hiernach sind die Hydranten regelmäßig zu spülen, um einer Verkeimung der Rohrleitung entgegen zu treten und den Brandschutz zu sichern.
Aufgrund dieser Gegebenheiten empfiehlt es sich, im Bereich der Hydranten sog. Wasserübergabeschächte (siehe Anlage 1 Übergabeschacht) mit eingebautem Rückflussverhinderer und einer Begleitheizung für den winterlichen Betrieb einzubauen nach den Übergabeschächten, die so positioniert werden, dass kurze Versorgungsleitungen zu den Tränken (möglichst wenig Rohrleitungsbau) erforderlich sind. (siehe Anlage 2 Lageplan) Die Stromleitungen sollen im Zuge der Rohrleitungsarbeiten mit verlegt werden. Es sind folgende Einrichtungsgegenstände erforderlich:

1. Vier Wasserübergabeschächte mit Rückschlagventil
2. Herstellen von vier Anschlussleitungen von den Hydranten zu den Schächten
3. Verlegen von 16 Versorgungsleitungen von den Schächten zu den Tränken (ca. je.10-15 m)
4. Einbau von 16 Tränken
5. ca. 200 m Erdkabel

Die hierbei entstehenden Kosten werden auf ca. 50.000 € geschätzt.

Ein positiver Nebeneffekt bei dieser Variante ist, dass aktuell zum Teil überdimensionierte Rohrleitungen DN 100 vorhanden sind, an denen nur geringe Wasserabnahmen stattfinden. Durch den Einbau weiterer täglicher Abnehmer an der Hauptleitung verringert sich die Gefahr einer Verkeimung um ein wesentliches Maß. Diese Problematik wurde auch mit den Stadtwerken Schwentinental diskutiert und als Lösungsvariante empfohlen.

4. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Für die Gesamtmaßnahme 5510526001 Schwentinepark - Wasser- u. Stromversorgung werden im Investitionsplan 2027 Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 € vorgesehen.

5. Beschlussempfehlung:

Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauwesen empfiehlt der Stadtvertretung, die Verwaltung zu beauftragen, für das städtische Tiergehege eine feste Trinkwasserversorgungsanlage entsprechend der Variante 2 für die Tierhaltung herstellen zu lassen.

Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel sind bei der investiven Maßnahme 5510526001 Schwentinepark - Wasser- u. Stromversorgung im Investitionsplan 2027 in Höhe von 50.000 € vorzusehen.

Abstimmung					
Dafür	Dagegen	Enthaltungen	Kenntnisnahme	Vertagung	Keine Abstimmung

Ausschuss für Umwelt und Verkehr

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr empfiehlt der Stadtvertretung, die Verwaltung zu beauftragen, für das städtische Tiergehege eine feste Trinkwasserversorgungsanlage entsprechend der Variante 2 für die Tierhaltung herstellen zu lassen.

Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel sind bei der investiven Maßnahme 5510526001 Schwentinepark - Wasser- u. Stromversorgung im Investitionsplan 2027 in Höhe von 50.000 € vorzusehen.

Abstimmung					
Dafür	Dagegen	Enthaltungen	Kenntnisnahme	Vertagung	Keine Abstimmung

Hauptausschuss

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die Verwaltung zu beauftragen, für das städtische Tiergehege eine feste Trinkwasserversorgungsanlage entsprechend der Variante 2 für die Tierhaltung herstellen zu lassen.

Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel sind bei der investiven Maßnahme 5510526001 Schwentinepark - Wasser- u. Stromversorgung im Investitionsplan 2027 in Höhe von 50.000 € vorzusehen.

Abstimmung					
Dafür	Dagegen	Enthaltungen	Kenntnisnahme	Vertagung	Keine Abstimmung

Stadtvertretung

Die Stadtvertretung beauftragt die Verwaltung, für das städtische Tiergehege eine feste Trinkwasserversorgungsanlage entsprechend der Variante 2 für die Tierhaltung herstellen zu lassen.

Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel werden bei der investiven Maßnahme 5510526001 Schwentinepark - Wasser- u. Stromversorgung im Investitionsplan 2027 in Höhe von 50.000 € vorgesehen.

Abstimmung					
Dafür	Dagegen	Enthaltungen	Kenntnisnahme	Vertagung	Keine Abstimmung

Willkommen im Wildpark Schwentinental!

Was gibt es sonst noch so?

- Imbiss
- Spielplatz
- Minigolfanlage
- WC Öffentliche Toiletten
- Naturerlebnisbrücke
- P Parkplatz
- Fahrrad-Parkplatz
- Betriebshof (kein Zugang)
- Umweltberatungsstelle "knik-hus"
- Boule-Bahn

Die Tiere des Wildparks

- 2 Damara-Ziegen / Heidschnucken
- 4 Jakobschafe / Lamas
- 6 Kaninchen
- 1 Mini Shetland Ponys´
- 5 Mini Shetland Ponys
- 7 Esel / Bentheimer Landschafe
- 3 Highland Rinder
- 13 Ausweichgehege
- 9 Ouessantschafe
- 11 Rotwild
- 10 Angler Sattelschwein
- 8 Streichelzoo
- 12 Damwild
- 14 Volieren
- 15 Wildschweine
- 16 "Rentnergehege"

Herzlich Willkommen im Wildpark der Stadt Schwentinental!
Die geltenden Regeln sind während des Besuchs im Park zu beachten.

Die Stadt Schwentinental wünscht Ihnen viel Freude im Wildpark.

Diese Karte ist ein Projekt aus dem Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ).
Bei Fragen oder Anmerkungen zur Karte wenden Sie sich an
das Umweltamt der Stadt Schwentinental.

